GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Samstag, den 5. Februar 1938, halb 8 Uhr abends

II. AKADEMIE

für die Leser der „TELEGRAF"-BLÄTTER

PROGRAMM:

1. Direktor **Jushny** vom „Blauen Vogel" konferiert
2. **Fred Liewehr** (Burgtheater) Begleitung: **Prof. Erich Meller**
   Joh. Strauß ..... „Treu sein, das liegt mir nicht", aus „Eine Nacht in Venedig"
   Joh. Strauß — Bernh. Grün „Schau mir ins Auge"
   Millöcker ..... „Ich knüpfte manche zarte Bande" aus „Der Bettelstudent"
3. **Else Brems** (Staatsoper) Begleitung: **Prof. Erich Meller**
   Schubert ..... Ständchen
   Liebesbotschaft
   Saint-Saens ..... Arie aus „Dalila"
4. **Oskar Karlweis**
   Ralph Benatzky ..... Aus „König mit dem Regenschirm"
   „Pariserinnen"
   „Majestät — privat"
5. **Todor Mazaroff** (Staatsoper) Begleitung: **Prof. Erich Meller**
   Puccini ..... Arie aus „Bohème"
   Bizet ..... Blumenarie aus „Carmen"

— Pause —

6. **Armin Berg** in seinem Repertoire (u. a. „Die neuesten Nachrichten" aus dem „Telegraf")
7. **Mimi Shorp**
   Wiener Lied: „Ich hab mir für Grinzing an Dienstmann engagiert"
   „Wenn ich in der Nacht nicht schlafen kann"
8. Kammersänger **Alfred Jerger** (Staatsoper), Begleitung: **Prof. Erich Meller**
   Chr. Morgenstern - Paul Graener: Galgenlieder
   Eine Opern-Parodie
9. **Charlotte Waldow:** Querfahrt durch Wien
   Die Frau im Lebenswandel der Zeit

Klavier: Schweighofer

Arrangement: Konzertdirektion **Dr. Artur Hohenberg**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 30 Groschen

Wagner Druck 4341